



# Montageanleitung

Artikel-Nr. : **140K137 & 140K137SW**  
Produkt : **Gabelbrückenkit**  
Fahrzeughersteller : **Kawasaki**  
Modell : **W 800 2011 →**

## Wichtige Hinweise:

Lesen Sie die Anleitung sorgfältig durch und beachten Sie alle Sicherheitshinweise. Führen Sie diese Montage nur durch, wenn Sie dafür qualifiziert sind, andernfalls empfehlen wir dringend die Montage in einer Fachwerkstatt. Ein fehlerhafter Anbau kann das Fahrverhalten des Motorrades negativ beeinflussen und Ihre Gesundheit und Ihr Leben gefährden.

Im Folgenden werden die unten aufgeführten Symbole verwendet, beachten Sie bitte diese Hinweise.



**Warnung! Wichtiger Montage-Hinweis. Bei Nichtbeachtung können Gesundheit und Leben gefährdet sein.**



**Tipp zur Montage, Pflege oder zur Vermeidung von Schäden.**

## Stückliste:

Pos.	Artikelbeschreibung	Menge	Pos.	Artikelbeschreibung	Menge
1	Bremsscheiben-Schraube M8x30	5	10	DIN 6912 M 6x35 Innensechskant	2
2	Bremsscheiben-Distanzring W650	1	11	DIN 6912 M 8x20 Innensechskant	6
3	Buchse Achse, links, 39mm	1	12	DIN 6912 M 8x25 Innensechskant	4
4	Buchse Achse, rechts, 33mm	1	13	Gabelbrücke W800, oben	1
5	Buchse Ø15 x 3 x 8mm	4	14	Gabelbrücke W800, unten	1
6	Buchse Ø15 x 4 x 54	2	15	Sperrkantscheibe 6mm, Form Z	2
7	DIN 125 10,5mm Scheibe	5	16	Steckachse	1
8	DIN 125 8,4mm Scheibe	4	17	DIN 125 17mm Scheibe	1
9	DIN 912 M 6 x 70 Innensechskant	2	18	Sperrkantscheibe 8mm, Form Z	4

Prüfen Sie Lieferung auf Vollständigkeit. Die Positions-Nummern werden im folgenden Text zur Zuordnung der Teile benutzt

## Demontage:

Entlasten Sie das Vorderrad und sichern Sie das Motorrad gegen Umstürzen. Halten Sie sich bei den folgenden Demontearbeiten an die Vorgaben des Fahrzeugherstellers. Zur Sicherheit der elektrischen Systeme sollte während der Montage die Batterie am Minuspol abgeklemmt werden.

1. Lösen Sie den Bremssattel so wie die Radachse und entfernen Sie das Vorderrad. Danach den Kotflügel entfernen.
2. Demontieren Sie den Scheinwerfer und den Halter, mit dem dieser an der unteren Gabelbrücke befestigt ist. Der Halter der Bremsleitung wird auch entfernt.

3. Die Kabelführungen unterhalb der oberen Gabelbrücke lösen und die Instrumente ebenfalls demontieren. Auch die Führung des Bremsschlauches muss von der unteren Gabel gelöst werden.
  4. Der Lenker wird nun von der Gabelbrücke entfernt, dabei können die Griffe und Bedienelemente auf dem Lenker verbleiben, falls dieser weiter verwendet wird. Das Risiko von Beschädigungen steigt jedoch dabei und der Lenker sollte fixiert und geschützt werden.
- i**
5. Entfernen Sie **zuerst die zentrale Mutter** der oberen Gabelbrücke, dann **zunächst nur die oberen Klemmschrauben der Gabelbrücken lösen** und die obere Gabelbrücke so wie die Lampenhalter entfernen.
  6. Die Gabelrohre durch Lösen der verbliebenen Klemmschrauben demontieren und die untere Gabelbrücke danach ausbauen.

### Vorbereitung:

1. Demontieren Sie am Vorderrad die Bremsscheibe und befestigen Sie die Bremsscheibe, unter Verwendung des Bremsscheiben-Distanzringes (2), wieder auf der Nabe. **Verwenden Sie zur Verschraubung nur die beiliegenden Bundschrauben M8x30 (1) mit unterlegter Scheibe (7).**



2. Der zentrale Bolzen muss aus der originalen Gabelbrücke ausgepresst und in die neue Gabelbrücke (14) eingepresst werden. **Diese Arbeit sollte nur von erfahrem Fachpersonal durchgeführt werden. Hierbei besteht ein erhöhtes Verletzungsrisiko und auch die Gefahr Bauteile zu beschädigen. Die Gabelbrücke (14) darf keinesfalls erhitzt werden, da so die Eloxierung beschädigt würde.** Für den Umbau des Bolzens können Sie auch den kostenlosen Service der LSL Motorradtechnik GmbH nutzen. Danach den Dichtring und das untere Lenkkopflager wie beim Original montieren.



## Montage:

**Allgemeines:** Der originale Lampenhalter, Scheinwerfer und Blinker kann nur bedingt wieder verwendet werden. Bei Verwendung des Originalscheinwerfers muss dieser ohne das untere Halteblech verschraubt werden. Die originalen Haltehülsen müssen mit einer Buchse Ø48 x 4,5 x 5 ausgeglichen werden. **Alternativ können diese Komponenten durch Zubehörteile ersetzt werden, z. B. 143LT39K (Lampenhalter mit Blinkeraufnahme) und 730K009 (Scheinwerfer) aus unserem Programm.** Die obere Gabelbrücke (13) wird ohne Bohrungen zur Aufnahme von Lenkerklemmböcken geliefert ist jedoch für die Aufnahme von Klemmböcken vorbereitet. Dazu sind an der Unterseite der Gabelbrücke (13) Senkungen (Ø10,2mm) vorhanden die durchbohrt werden müssen. **Für die Montage von Rohrlenkern sind zusätzliche Klemmböcke erforderlich die von LSL Motorradtechnik in den Durchmessern 22,2mm (7/8“) sowie 25,4mm (1“) und 28,6mm (1 1/8“) angeboten werden.** Durch die Vielzahl an Variationsmöglichkeiten, die dieser Umbau bietet, kann die folgende Montageanleitung nur grundsätzliche Schritte erläutern.



1. Montieren Sie zuerst die untere Gabelbrücke (14) wieder im Steuerkopf und folgen Sie dabei den Vorgaben des Fahrzeugherstellers. Schieben Sie anschließend die Gabelholme soweit in die untere Gabelbrücke (14), dass Sie in etwa in der endgültigen Position stehen und fixieren Sie diese mit 4 Schrauben (11) **und unterlegten Sperrkantscheiben (18).**
2. Stecken Sie zunächst alles standrohrbefestigte Zubehör auf die Gabelholme und montieren Sie dann die obere Gabelbrücke (13) mit der originalen U-Scheibe und Mutter für die zentrale Verschraubung. Justieren Sie die Gabelholme, so dass sie bündig mit der oberen Gabelbrücke (13) abschließen und stellen Sie das Lenkkopflager ein. Verwenden Sie an der oberen Gabelbrücke 2 Schrauben (11) zum klemmen der Standrohre.
3. Das Zündschloss wird mit zwei Distanzbuchsen (6), Schrauben (9) und Sperrkantscheiben (15) unter die Gabelbrücke (13) geschraubt. Falls die originalen Instrumente benutzt werden muss die hintere Gummilagerung demontiert und als Distanz für die vordere Lagerung benutzt werden. Der Instrumententräger wird dann mit zwei Schrauben (10) unter die Gabelbrücke (13) geschraubt. Die originalen Kabelführungen entfallen.
4. Falls der originale Kotflügel verwendet wird muss dieser mit 4 Distanzstücken (5), Schrauben (12) und U-Scheiben (8) montiert werden.
5. Montieren Sie das Vorderrad mit den Distanzbuchsen (3 & 4), der Achse (16) und U-Scheibe (17) unter Verwendung der originalen Mutter. Die kürzere Distanzbuchse (4) wird auf der Seite der Bremse verwendet.
6. Befestigen Sie den Bremssattel und Führungsbügel für die Bremsleitung wieder am Gabelholm, gemäß den Vorgaben des Fahrzeugherstellers.





# Fitting Instruction

Article-No. : **140K137 & 140K137SW**

Product : **Triple Tree Assy**

Brand : **Kawasaki**

Model : **W 800 2011-**

## Important:

Read this instruction manual carefully and mind all warnings and tips. You should do this work only if you're qualified; otherwise we recommend this mounting to be done by a qualified workshop. Improperly mounting of this kit can reduce the driveability of the motorcycle and maybe a risk to your health and life.

Special works are marked with the following signs. Please take special care on these works.



**Warning! Important mounting instruction. It shows risks to your life and health.**



**Tips for mounting and maintenance or to avoid damage.**

## Partslist:

Pos.	item	qty.	Pos.	item	qty.
1	Brake Disc bolt M8x30	5	10	DIN 6912 M 6x35 allen bolt	2
2	Brake Disk spacer W650	1	11	DIN 6912 M 8x20 allen bolt	6
3	Spacer axle, left side, 39mm	1	12	DIN 6912 M 8x25 allen bolt	4
4	Spacer axle, right side, 33mm	1	13	top yoke W800	1
5	Spacer Ø15 x 3 x 8mm	4	14	lower yoke W650	1
6	Spacer Ø15 x 4 x 54	2	15	lock washer 6mm, design Z	2
7	DIN 125 10,5mm washer	5	16	axis	1
8	DIN 125 8,4mm washer	4	17	DIN 125 17mm washer	1
9	DIN 912 M 6 x 70 allen bolt	2	18	lock washer 8mm, design Z	4

Check delivery for completeness. The item numbers are used in the following text for the assignment of parts.

## Disassembly:

Secure vehicle against tumbling down and release the front wheel. Also adhere to the vehicle manufacturer's instructions for disassembling the front fork. The battery ground should be disconnected before working on electric wiring and switches.

1. Dismount brake calliper and front axle, than remove the front wheel. Now detach the mud guard.
2. Disassemble the headlight and the bracket, to which it is attached to the top yoke.  
The bracket of the brake line must be removed.
3. Loosen the cable guides underneath the top yoke and also disassemble the instruments.  
The guide of the brake line must be detached from the lower fork.



4. The Handlebar will be removed from the top yoke, thereby may remain grips and controls on the handlebar, if this is used again. To avoid the risk of damage handlebar should be fixed and protected.
5. First remove the central nut of the top yoke, then first loose only the upper top yoke clamp bolts and remove the lamp holder Remove and the top yoke.
6. Remove the fork tubes by loosening the remaining clamping screws and remove the lower yoke thereafter.

### Preparation:



1. Dismantle the front wheel brake disc and attach brake disc, using the brake disc spacer (2), back to the hub.  
Use only for screwing the enclosed collar screws M8x30 (1) with washer (7).



2. The king pin must be pressed out from the original lower yoke and pressed into the new lower yoke(14). **This work should be performed only by experienced personnel. There is an increased risk of injury and the risk of damaging components. The lower yoke (14) should never be heated, since such anodizing would be damaged.** For the conversion of the bolt you can also use the free services of LSL Motorradtechnik GmbH. Install sealing ring at the lower steering head bearing, mount as the original.



## Fitting:

**General Information:** The original lamp holder, headlights and turn signals can be used only conditionally again. When using the original headlight this must be fitted without the lower mounting plate. The original retaining sleeves must be balanced with a spacer Ø48 x 4.5 x 5. **Alternatively, these components may be replaced by accessories, e.g. 143LT39K (lamp holder with turn signal mounts) and 730K009 (headlights) from our program.** The top yoke (16) is delivered with primed bores for handlebar clamps, but they are not fully drilled yet. To mount handlebar clamps, the primed countersinks from underneath the top yoke (16) need to be drilled through with 10.2mm diameter. **Optional handlebar clamps are required to fit a handlebar. Those are offered by LSL in 3 diameters: 22,2mm (7/8 inch), 25,4mm (1 inch) and 28,6mm (1 1/8 inch).** Due to so many variations this triple-tree assy offers, the following steps are only in general.



1. First mount the lower yoke (14) again in the control head and follow the stipulations of the vehicle manufacturer. Then slide the fork legs as far as into the lower yoke (14) that you are roughly in the final position and fix it with 4 bolts (11) and lock washers (18).
2. First put all standpipe mounted accessories to the fork legs and then mount the top yoke (13) with the original washer and nut for the central screw. Adjust the fork legs so that they are flush with the top yoke (13) and adjust the steering head bearing. Use of the top yoke 2 screws (11) for clamping the standpipes.

3. The ignition lock is screwed with two spacers (6), bolts (9) and lock washers (15) under the top yoke (13). If the original instruments will be used again, the rear rubber mount must be removed and used as a spacer for the front storage. Mount the instrument panel with two screws (10) under the top yoke (13). The original cable guides omitted.



4. If the original fender is used it must be installed with 4 spacers (5), bolts (12) and washers (8).
5. Mount the front wheel with the spacers (3 & 4) and the new axis (16) and washer (17) by using the original nut. The shorter spacer (4) is used on the side of the brake disk.
6. Attach the brake calliper and guide bracket for the brake line to the fork leg, according to the specifications of the vehicle manufacturer.



# Notice de montage

N°article : **140K137 & 140K137SW**  
Produit : **Kit de té de fourche**  
Application : **Kawasaki**  
Modèle : **W 800 2011 →**

## Mentions importantes:

Lisez attentivement les instructions de montage et tenez compte des directives de sécurité. Si vous n'êtes pas mécanicien, nous vous recommandons le montage dans un atelier spécialisé. Le montage incorrect peut influencer la conduite de manière négative et mettre en danger votre santé et votre vie.

Soyez attentifs aux symboles suivants et suivez les directives.



**Attention! Directive de montage importante: Signale un danger pouvant atteindre votre santé ou votre vie.**



**Information facilitant le montage et l'entretien ou prévenant des dommages possibles.**

## Composition:

Pos.	Article	Quantité	Pos.	Article	Quantité
1	Vis pour disque de frein M8x30	5	10	DIN 6912 M 6x35 vis à six pans creux	2
2	Entretoise disque de frein W650	1	11	DIN 6912 M 8x20 vis à six pans creux	6
3	Douille axe gauche, 39mm	1	12	DIN 6912 M 8x25 vis à six pans creux	4
4	Douille axe droit, 33mm	1	13	Té de fourche W800, supérieur	1
5	Douille Ø15 x 3 x 8mm	4	14	Té de fourche W800, inférieur	1
6	Douille Ø15 x 4 x 54	2	15	Rondelle dentelée 6mm, forme Z	2
7	DIN 125 10,5mm rondelle	5	16	Axe enfichable	1
8	DIN 125 8,4mm rondelle	4	17	DIN 125 17mm rondelle	1
9	DIN 912 M 6 x 70 vis à six pans creux	2	18	Rondelle dentelée 8mm, forme Z	4

Vérifiez si la livraison est complète. Les numéros des positions sont attribuées aux pièces dans le texte.

## Démontage:

Déchargez la roue avant et assurez la moto contre la chute. Suivez les recommandations du fabricant pour les travaux de démontage. Coupez le circuit électrique en débranchant le pôle négatif de la batterie pendant le montage.

7. Desserrez l'étrier de frein ainsi que l'axe de la roue et enlevez la roue avant. Puis, supprimez le garde-boue.
8. Démontez le phare et son support fixé au té de fourche inférieur. Enlevez également le support de la durit de frein.
9. Défaites le guidage des câbles en-dessous du té de fourche supérieur et démontez le compteur et les afficheurs. Enlevez également le guidage de la durit de frein du té de fourche inférieur.
10. Sortez le guidon du té de fourche; les poignées, les leviers et commutateurs peuvent y rester si le guidon est réutilisé. Fixez et protégez-le bien contre les risques d'endommagements.
11. Supprimez d'abord **l'écrou central** du té de fourche supérieur. Puis, desserrez dans un premier temps que **les vis de serrage supérieures du té de fourche** supérieur. Enlevez-le ainsi que les supports de phares.
12. Démontez les bras de fourche en desserrant les vis de serrage restantes et démontez ensuite le té de fourche inférieur.

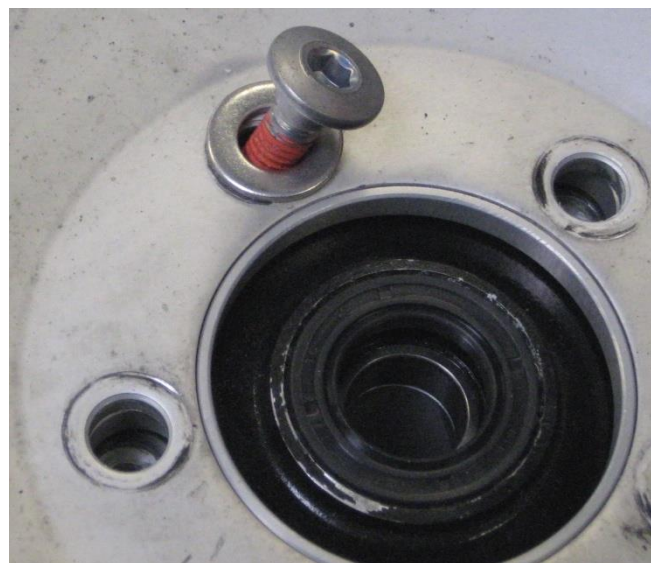


### Préparation:

3. Démontez le disque de frein de la roue avant et refixez-le au moyeu en utilisant l'entretoise pour disque de frein (2). **Utilisez pour le vissage uniquement les vis pour disque de frein du kit M8x30 (1) avec les rondelles (7).**



4. Le goujon central doit être pressé en dehors du té de fourche d'origine pour être pressé dans le nouveau té de fourche (14). **Ce travail doit être effectué par un spécialiste expérimenté. Il y a un grand risque de blessures et d'endommagement des pièces. En aucun cas le té de fourche (14) doit être chauffé car cela abîmerait l'anodisation.** Pour le transfert du goujon vous pouvez utiliser le service gratuit de LSL Motorradtechnik GmbH. Montez ensuite l'anneau joint et le roulement de direction inférieur comme l'original.





## Montage:

**Généralités:** Le support de phare, le phare et les clignotants peuvent être réutilisés sous certaines conditions. Le phare d'origine doit être fixé sans la plaque métallique inférieure. Il faut compenser les douilles de fixation par des entretoises de Ø48 x 4,5 x 5 mm. **L'alternative est de remplacer ces pièces par des accessoires proposés par LSL, soit le support de phare avec réception des clignotants (143LT39K) et le phare (730K009).**



Le té de fourche supérieur (13) est livré sans perçages pour la pose des pontets mais il est préparé pour la pose de ceux-ci. La partie inférieure du té de fourche (13) est munie de lamages (Ø10,2mm) qu'il faut percer.



**Pour le montage de guidons tube, des pontets supplémentaires sont nécessaires. LSL les propose pour les diamètres 22,2mm (7/8") ainsi que 25,4mm (1") et 28,6mm (1 1/8").** A cause de la multitude des variations de modification possibles, la notice de montage explique que les généralités du principe de montage.

7. Montez d'abord le té de fourche inférieur (14) à la tête de direction et suivez pour cela les directives du fabricant. Poussez les bras de fourche à travers le té inférieur (14) afin d'obtenir la position finale et fixez-les avec 4 vis (11) **calés par les rondelles dentelées (18).**

8. Enfilez toutes les pièces fixées aux bras de fourche et montez le té de fourche supérieur (13) avec la rondelle d'origine et l'écrou de fixation central. Ajustez les bras de fourche pour qu'ils forment une surface plane avec le té de fourche supérieur (13) et réglez le roulement de direction. Utilisez 2 vis (11) au té de fourche supérieur pour le serrage des bras de fourche.

9. Fixez le contacteur d'allumage sous le té de fourche (13) avec deux entretoises (6), les vis (9) et les rondelles dentelées (15). Si le tableau de bord d'origine est conservé, il faut démonter le coussinet en caoutchouc arrière pour l'utiliser comme pièce de calage pour le coussinet avant. Le support du tableau de bord est fixé sous le té de fourche (13) avec deux vis (10). Le guidage des câbles est supprimé.



10. Si vous réutilisez le garde-boue d'origine, montez-le avec quatre entretoises (5), les vis (12) et les rondelles (8).

11. Montez la roue avant avec les entretoises (3&4), l'axe (16) et la rondelle (17) ainsi que l'écrou d'origine. L'entretoise courte (4) est utilisée du côté frein.

12. Fixez l'étrier de frein et le guidage de la durit de frein au bras de fourche selon les recommandations du fabricant.